

QUALITÄTS- UND JAHRESBERICHT 2017



KLINIK SEESCHAU
AM BODENSEE

Die Klinik Seeschau kann erneut auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurückblicken. Das Erfolgreiche, es zeigt sich aber nicht einfach nur in wirtschaftlicher Hinsicht, sondern vor allem auch in puncto Qualität und Patientenzufriedenheit.

Bei den regelmässig durchgeführten Messungen der Patientenzufriedenheit mit MECON measure & consult GmbH konnte sich die Klinik Seeschau auch 2017 auf sehr hohem Niveau behaupten. In drei von vier Quartalen erzielte die Klinik Seeschau sogar die gesamthafte besten Resultate aller SLH-Kliniken im Vergleich und schloss auch die Jahresauswertung auf dem Spitzenplatz ab. Ein erfreuliches und bemerkenswertes Ergebnis, nicht zuletzt, weil das Umbauprojekt SEESCHAU NEXT auch im Berichtsjahr spürbaren Einfluss auf den Klinikbetrieb hatte.



Die seit Jahren konstant hohe Patientenzufriedenheit, die erfreuliche Auslastung und die unbestrittene Relevanz in der kantonalen Gesundheitsversorgung sind deutliche Zeichen, dass die Klinik Seeschau auf dem richtigen Weg ist. Die Massnahmen zur Förderung und Sicherung der Qualität

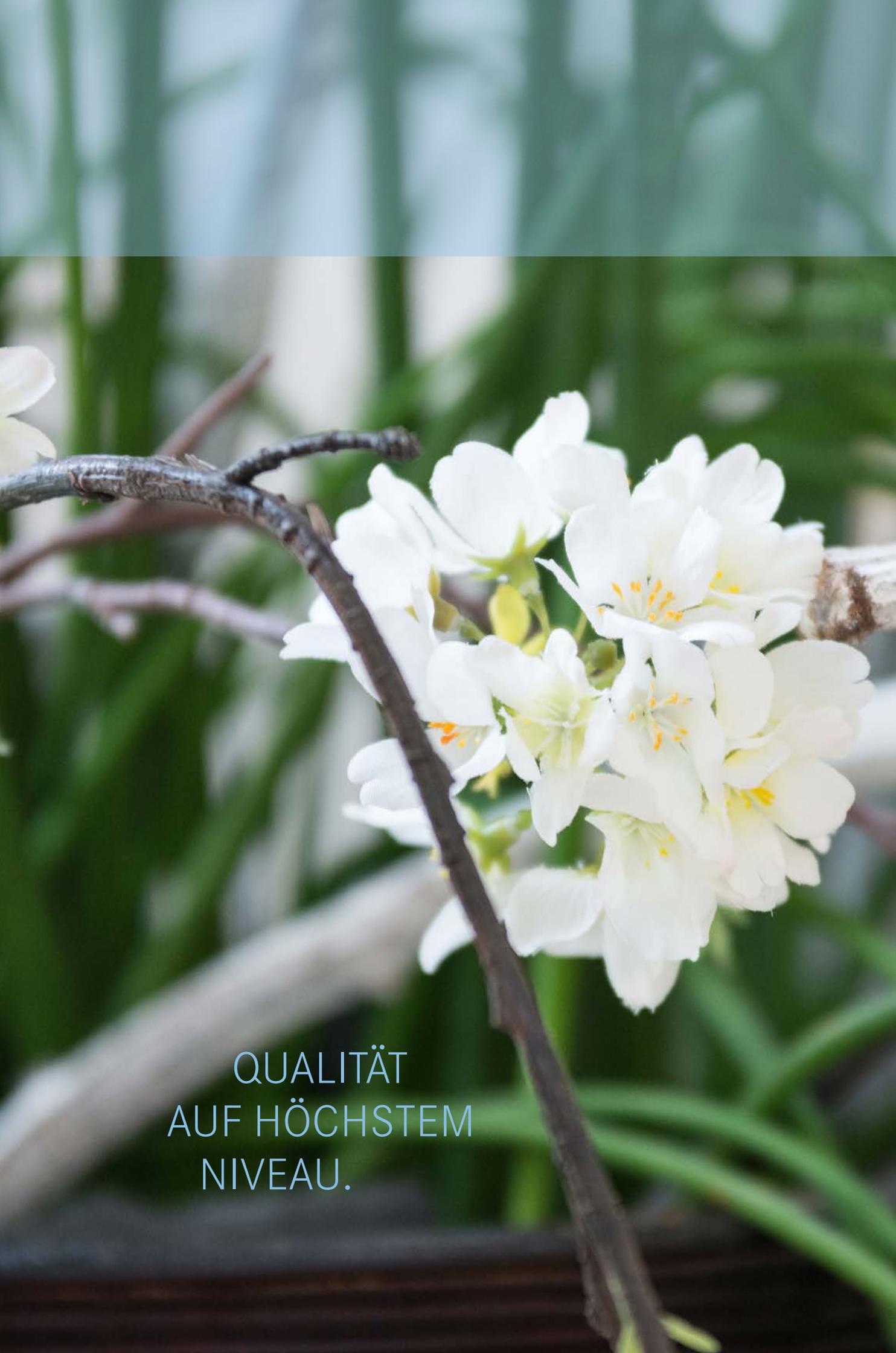
greifen, die Prozesse sind nachhaltig etabliert. Die Umsetzung dieser Massnahmen und Prozesse, sie liegt in den Händen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Belegärztinnen und Belegärzte. Ihnen, aber auch den Zuweisern, Unterstützern und Partnern gebührt an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für den Einsatz und die gute Zusammenarbeit.

Mehr über die Entwicklungen im Berichtsjahr an der Klinik Seeschau lesen Sie auf den folgenden Seiten. Ich wünsche Ihnen eine informative Lektüre.

A handwritten signature in blue ink, consisting of several overlapping loops and lines, characteristic of a cursive signature.

Christian Juchli

Direktor und Verwaltungsratspräsident
Klinik Seeschau



QUALITÄT
AUF HÖCHSTEM
NIVEAU.

RÜCKBLICK AUF DAS JAHR 2017

Positive Entwicklungen und erfreuliche Resultate

Unser Bauprojekt SEESCHAU NEXT kam im Berichtsjahr 2017 in die entscheidende Phase, konnten doch wichtige Gebäudeteile wie die neue IMCU, die Radiologie, die Wäscherei, die neu umgebaute Sterilisation sowie die vollständig renovierten Allgmeinzimmer auf der Nordseite dem Betrieb übergeben werden.

Wie im Vorjahr konnten – trotz der sehr intensiven Bautätigkeit im Bestand und der damit verbundenen Beeinträchtigungen im Klinikbetrieb – die stationären Fallzahlen um 9,2% auf total 1'714 Austritte gesteigert werden. Auch die ambulanten Behandlungen haben um 5,0% auf total 2'883 zugenommen. Mit 90% Thurgauer, 59% allgemein versicherten Patientinnen und Patienten sowie der beträchtlichen Anzahl ambulanter Behandlungen trägt die Klinik Seeschau auch in diesem Berichtsjahr massgeblich zur Versorgung der Bevölkerung des Kantons Thurgau bei.

Anlässlich der Weihnachtsfeier im Dezember 2017 durfte ich Dr. med. Fuad Albash, Dr. med. Thomas Fiechter, Dr. med. Kurt Oehy und Dr. med. Hans-Peter Schmid in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden. Im Gegenzug begrüsst wir per 1. Juli 2017 Dr. med. Ronald Bräutigam als neuen urologischen Belegarzt, per 1. September 2017 Dr. med. Barbara Peter Hauser als chirurgische Belegärztin, Dr. med. Pascal Andreas Vogt als neuen orthopädischen Belegarzt und per 1. November 2017 Dr. med. Sabine Welppe-Weiss als weitere Belegärztin für den Fachbereich Anästhesiologie.

Um die ärztliche Patientenversorgung während 24 Stunden und 365 Tagen im Jahr ebenfalls durch einen Facharzt sicherstellen zu können, sind wir per 1. April 2017 mit narkose.ch einen

Dienstleistungsvertrag eingegangen. Durch diese Partnerschaft ist nun rund um die Uhr ein Facharzt für Anästhesiologie in der Klinik Seeschau präsent. Ich danke an dieser Stelle meinem Bruder Andreas Juchli und dem ganzen Team der JDMT Medical Services AG für die bisherige, bestens funktionierende Zusammenarbeit im Bereich der Dienststarztabdeckung.

Durch die Klinikerweiterung stieg im Berichtsjahr 2017 die Mitarbeiterzahl von 93 auf 105 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Durch die Inbetriebnahme der neuen Gebäudeteile und der abgeschlossenen Umbauten im Bestand konnte die Arbeitsplatzsituation in praktisch allen Bereichen optimiert und verbessert werden.

In Kooperation mit RODIAG ist seit Januar 2017 die neue Röntgenabteilung mit Computertomographie und digitaler, konventioneller Radiologie mit höchster Bildqualität bei niedrigster Strahlendosis in Betrieb. Gefeierte dieser Anlass mit einem Eröffnungsapéro am 25. April 2017. Auch die neuen Allgmeinzimmer konnten ab Januar 2017 belegt und anschliessend die bestehenden Zimmer in der Allgemeinabteilung renoviert werden. Im März 2017 folgte die Inbetriebnahme der Überwachungsstation IMCU (Intermediate Care Unit), welche eine umfassende anästhesiologische und pflegerische Betreuungsmöglichkeit nach der Operation bietet. Mit der Eröffnung der VIP-Lounge «Seeschau Privé»



im Oktober 2017 steht allen zusatzversicherten Patienten ein gemütlicher Aufenthaltsraum mit Dachterrasse zur Verfügung. Die Lounge wird von unseren Patienten und deren Angehörigen sehr geschätzt. Die neu gestaltete Parkanlage mit Biotop (neu auch rollstuhlgängig) bietet zudem die nötige Erholung für eine rasche Genesung unserer Patienten. Grosse Meilensteine im Bauprojekt SEESCHAU NEXT waren die Inbetriebnahmen des vollständig digitalisierten, technisch auf den neuesten Stand gebrachten Operationssaales 3 im August 2017 sowie der ausgebauten Sterilisation. Seit August 2017 ist auch die erweiterte und vollständig umgebaute Klinikküche in Betrieb. Während der dreijährigen Umbauzeit konnten die Emissionen in Grenzen gehalten werden, auch ereigneten sich keine nennenswerten Unfälle.

Qualitätsschwerpunkte 2017

Die Klinik Seeschau nimmt jedes Jahr an allen für den Akutbereich vorgegebenen ANQ-Messungen teil und führt zusätzlich eine externe Patientenzufriedenheitsmessung mit MECON measure & consult GmbH durch. Vor allem diese externe Patientenzufriedenheitsmessung erfüllt uns mit Stolz, hat doch die Klinik Seeschau in drei von vier Quartalen sowie im Jahresdurchschnitt als gesamthaft beste SLH-Klinik abgeschlossen – und dies trotz der Beeinträchtigungen während der intensiven Bauphase!

Auch die Ergebnisse von Swissnoso (postoperative Wundinfektionen bei Knie-, Hüftimplantaten und bei Hernien-Operationen) waren sehr zufriedenstellend. Zudem wurde das Überwachungsaudit nach ISO 9001:2008 auch unter der neuen Zertifizierungsstelle ohne Abweichungen mit einem sehr guten Resultat bestanden. Die Anforderungen der Jahresthemen aus dem SLH-Excellence-Profil wurden ebenfalls erfüllt. Die Qualität und die Abläufe der internen Audits konnte nochmals verbessert und gefestigt werden. Die einzelnen Prozesse wurden an die erweiterte Infrastruktur und an die neuen Abläufe laufend angepasst.

Die Spitalhygiene der Klinik Seeschau AG hat sich, in Zusammenarbeit mit dem Ostschweizer Kompetenzzentrum OSKI+, neu formiert. Das vorhandene Hygienekonzept wurde grundlegend überarbeitet und die angepassten Richtlinien auf der Homepage «guidelines.ch» online zur Verfügung gestellt.

Christian Juchli

Direktor und Verwaltungsratspräsident
Klinik Seeschau

«Die Klinik Seeschau steht beispielhaft für die grosse Bedeutung der Privatspitäler in der Gesundheitsversorgung für die Bevölkerung. Hohe Leistungsqualität und Wirtschaftlichkeit sind keine Widersprüche, sondern Realität für die Leistungserbringer ohne Staatsgarantie.»



Dr. iur. Beat Walti
Präsident Privatkliniken Schweiz



Dr. iur. Beat Walti ist seit 2017 Präsident des Verbandes Privatkliniken Schweiz. Als Rechtsanwalt berät er Unternehmen und Stiftungen bei gesellschafts-, handels- und vertragsrechtlichen Themen sowie der Corporate Governance. Dr. iur. Beat Walti gehört mehreren Verwaltungs- und Stiftungsräten an. Seit 2014 ist er Mitglied des Nationalrats, seit 2017 zudem Fraktionspräsident der FDP.



ZITATE

Stimmen aus Politik und Wirtschaft



Max Vögeli
Gemeindepäsident Weinfelden

«Eine umfassende medizinische Versorgung in unserer Region ist für mich als Vertreter einer Zentrumsgemeinde von grosser Bedeutung. Sowohl öffentliche als auch private Leistungserbringer fördern das gewünschte Kompetenzprofil. Die renommierte Klinik Seeschau trägt seit Generationen dazu bei. Motiviertes Fachpersonal und erfahrene Ärzteteams bieten Gewähr für unsere höchsten Qualitätsansprüche.»



Max Vögeli ist seit 2001 Gemeindepäsident von Weinfelden. Zuvor war er lange als Notar und Grundbuchverwalter tätig. Vögeli ist seit 1992 Kantonsrat und in verschiedenen Unternehmen und Institutionen als Verwaltungsrat oder Stiftungsrat engagiert.



KURZPORTRÄT

Eine Klinik mit Tradition, Qualität und Atmosphäre

Als eine der führenden Privatkliniken in der Ostschweiz steht die Klinik Seeschau für ausgeprägte Behandlungsqualität und ein hohes Mass an Persönlichkeit und individuellem Wohlbefinden.

Seit der Gründung im Jahr 1946 hat sich der Familienbetrieb stetig entwickelt und bietet heute ein attraktives Leistungsspektrum, das in medizinischer, menschlicher und technischer Hinsicht zu überzeugen vermag.

Ein Aufenthalt in der Klinik Seeschau bedeutet nicht nur, von erfahrenen Fachkräften mit medizinischer Kompetenz und modernster Ausrüstung behandelt und betreut zu werden. Patientinnen und Patienten geniessen auch die Gewissheit, dass ihre gesamte Persönlichkeit und spezifischen Wünsche im Zentrum stehen. Aspekte wie Nähe und Vertrauen werden in der Klinik Seeschau täglich gelebt, und die überschaubare Grösse vermittelt ein Gefühl von Geborgenheit.





Mehr Qualität, mehr Komfort, mehr Platz, mehr Sicherheit – diese Ziele standen beim Bauprojekt SEESCHAU NEXT im Vordergrund. Nach dessen Abschluss zeigt sich die Klinik Seeschau in neuem Glanz und ist für die Zukunft bestens gerüstet.

Die umfangreiche bauliche Erweiterung diente vor allem der qualitativen Stärkung des Klinikbetriebs und der Leistungsbereiche der Klinik Seeschau. Aufgewertet wurde auch die persönliche Atmosphäre; Patientinnen und Patienten dürfen sich bei einem Aufenthalt über weitere Annehmlichkeiten, modernere Einrichtungen und neue Angebote freuen.

Im Rahmen des Bauprojekts hat sich die Klinik Seeschau zudem optimal auf die Zukunft eingestellt. Vollständig digitalisierte Operationssäle, eine neue Intermediate Care Unit, eine eigene Radiologie-Abteilung und eine neue Technikanlage sind nur einige Beispiele, wie die Entwicklung an der Klinik Seeschau konsequent vorangetrieben wird.

Auf den folgenden Seiten finden Sie einen Einblick in den Erweiterungsbau. Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim kleinen Rundgang durch die Klinik Seeschau.





REPORTAGE

Der Erweiterungsbau



Grosszügig, hell und freundlich: der neue Kliniktrakt mit modernen Patientenzimmern und viel Platz.



REPORTAGE

Der Erweiterungsbau

- 1**
Der umgebaute
und erweiterte
Sterilisationsbereich
- 2**
Der erste digitalisierte
Operationssaal in der
Klinik Seeschau
- 3**
Die neue
Überwachungsstation
(MCU)



1



1



2



3

PUBLIKATIONEN

Die Veröffentlichungen der Klinik Seeschau im Überblick

Die Klinik Seeschau bietet Interessierten ein umfangreiches Spektrum an Publikationen und Kommunikationsmitteln.

Zu den zentralen Informations- und Kommunikationsinstrumenten zählt zweifellos die Website der Klinik Seeschau mit fundierten Informationen und nützlichen Hinweisen. Eine Besonderheit ist das Sendegefäss SEESCHAU TV, in welchem Belegärzte der Klinik Seeschau spannende Einblicke in ihre Spezialgebiete vermitteln. Auch die regelmässig erscheinende Gazette SEESCHAU PLUS beinhaltet Wissenswertes aus der Klinik sowie dem Gesundheitswesen und bezieht überdies Partner und Patienten in die Berichterstattung ein.



Um die medizinische Kompetenz greifbar zu machen, hat die Klinik Seeschau bisher vier Kompendien publiziert. Für die Fachbereiche Orthopädie, Gynäkologie, Urologie und Chirurgie sind umfassende Nachschlagewerke realisiert worden.



Kompendium
Chirurgie

Kompendium
Urologie

Kompendium
Orthopädie

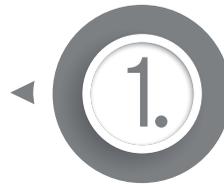
Kompendium
Gynäkologie

QUALITÄTSVERSTÄNDNIS

Strategie und Ziele des Qualitätskonzepts der Klinik Seeschau

Das Qualitätsverständnis der Klinik Seeschau beruht auf klar definierten Aspekten, die explizit in der Unternehmensstrategie und den -zielen verankert sind.

Alle Massnahmen und Aktivitäten im Qualitätsmanagement sind auf die Erreichung des strategischen Ziels der Klinik Seeschau ausgerichtet, welche sich als führende Leistungsanbieterin im Akutbereich – Allgemein- und Zusatzversicherungssegment – im Kanton Thurgau differenziert und sich im Markt über ihre Qualitätsführerschaft positionieren will.



Die Klinik Seeschau stellt den Patientennutzen durch eine qualitativ hochwertige, effektive und effiziente Leistungserbringung sicher.

Die Klinik Seeschau setzt ein umfassendes Risikomanagement um. Dabei bildet die Patientensicherheit ein wesentliches Kernelement.



Die Klinik Seeschau verpflichtet sich zu einem kontinuierlichen Verbesserungsprozess (KVP).

Durch die Mitwirkung bei allen ANQ-Messungen macht die Klinik den hohen Qualitätsstandard im Benchmarking mit Vergleichsspitälern sichtbar.



Die Umsetzung der Qualitätspolitik wird jährlich mit internen und externen Audits und durch die Aufrechterhaltung des ISO-9001-Zertifikats und der SLH-Anerkennung sichergestellt.

QUALITÄTSTHEMEN 2017

Was im Berichtsjahr unter anderem
im Fokus stand

Qualitäts- schwerpunkte und erreichte Qualitätsziele im Berichtsjahr 2017

- Die Spitalhygiene der Klinik Seeschau AG hat sich, in Zusammenarbeit mit dem Ostschweizer Kompetenzzentrum OSKI+, neu formiert. Das vorhandene Hygienekonzept wurde grundlegend überarbeitet, rund 50% der angepassten Richtlinien wurden bereits auf der Website «guidelines.ch» online zur Verfügung gestellt.
- Die Anforderungen des SLH-Excellence-Profiles «Klinikinternes Patientenmanagement» wurden vollumfänglich umgesetzt. Das Profil ist fester Bestandteil der entsprechenden Prozessabläufe. Das Projekt ist abgeschlossen.
- Die Umsetzung des SLH-Excellence-Profiles «Fehlerkultur als Entwicklungschance» wurde in Angriff genommen.
- Die gesamten Prozesse und Abläufe wurden an die erweiterte Klinikinfrastruktur angepasst und entsprechend optimiert.
- Gemäss der externen Patientenzufriedenheitsmessung mit MECON measure & consult GmbH hat die Klinik Seeschau AG, trotz Bautätigkeiten, sehr gute Ergebnisse erzielt.
- Die Klinikerweiterung SEESCHAUNEXT wurde abgeschlossen:
 - Im Rahmen der Klinikerweiterung wurden die aktuellen Brandschutzvorschriften umgesetzt und deren Wirksamkeit mittels Tests am gesamten Klinikgebäude geprüft. Diese dienen der erhöhten Arbeits- und Patientensicherheit.
 - Die neue Überwachungsstation (IMCU) und die eigene Radiologie-Abteilung konnten in Betrieb genommen werden.
 - Durch die Digitalisierung von OP-Saal 3 und den Ausbau der Sterilisation sind beide Bereiche nun auf einem hohen Ausstattungsniveau.
 - Die Lounge «Seeschau Privé» wurde eröffnet und die Klinikküche vergrössert. Dadurch konnten die gesamten Hotellerieprozesse optimiert werden.
 - Durch die Klinikerweiterung konnten bessere Arbeitsplatzbedingungen in praktisch allen Arbeitsbereichen erzielt werden.

Qualitätsent- wicklung in den kommenden Jahren

- Die Klinik Seeschau wird 2018 das SLH-Excellence-Profil «Fehlerkultur als Entwicklungschance» abschliessen.
- 2018 erfolgt die Umstellung auf die neue ISO-Norm 9001:2015 mit anschliessendem Rezertifizierungsaudit.
- Ebenfalls 2018 werden die restlichen, angepassten Richtlinien des Hygienekonzeptes auf der Website «guidelines.ch» zur Verfügung gestellt.
- Mit dem Aufbau einer EDV-gestützten Materialbewirtschaftung, der Optimierung der internen Materialbewirtschaftungsprozesse sowie der Einkaufskonditionen wird ein weiteres, wichtiges Projekt in Angriff genommen resp. umgesetzt.
- Mit der vollständigen Digitalisierung und technischen Aufrüstung der OP-Säle 1 und 2 sowie der Fertigstellung der zusätzlichen OP-Säle 4 und 5, werden den Belegärzten und Mitarbeitern der Klinik Seeschau ab Juni 2018 fünf gleichwertige Operationssäle auf höchstem technischem Niveau zur Verfügung stehen.
- Um auch langfristig für Privatversicherte konkurrenzfähig zu bleiben, werden bis Mai 2018 alle Einbettzimmer auf der Südseite der Klinik modernisiert und mit noch mehr Komfort ausgestattet.

QUALITÄTSKENNZAHLEN

Zufriedenheits- und Qualitätsmessungen

Um die Qualität von Prozessen und Schnittstellen ermitteln zu können, werden an der Klinik Seeschau Zufriedenheitserhebungen bei Mitarbeitenden, Belegärzten und zuweisenden Ärzten durchgeführt. Die Umfragen in den drei Dialoggruppen finden alle drei Jahre statt.

Mitarbeiterzufriedenheit in %	2017
Gesamtbetrieb	79.24
Mitwirkung am Arbeitsplatz	76.50
Organisation	77.87
Führung	72.54
Sozialgestaltung	86.10
Institutionszusammenarbeit	95.48
Infrastruktur am Arbeitsplatz	66.95

Belegarztzufriedenheit in %	2017
Gesamtbetrieb	93.24

Zuweiserzufriedenheit in %	2017
Gesamtbetrieb	94.94
Kompetenz der Ärzte	85.71
Zusammenarbeit mit den Belegärzten	90.26
Patienten, Öffentlichkeitsarbeit	94.55

Nationale Auswertung der potenziell vermeidbaren Wiedereintritte (Rehospitalisationen) mit SQLape®

Die Werte der Klinik Seeschau befinden sich für das Jahr 2016 in der Norm.*

*Aufgrund der geänderten Ergebnisausweise des ANQ können die Zahlen nicht mit den Vorjahren verglichen werden. Deshalb wird auf eine Präsentation der Zahlen verzichtet.

Nationale Auswertung der potenziell vermeidbaren Reoperationen mit SQLape®				
	2013	2014	2015	2016**
Beobachtete Rate	1.39%	0.73%	0.62%	0.24%
Erwartete Rate	1.44%	1.27%	1.51%	1.32%
Verhältnis der Rate***			0.41	0.18

**Entspricht der Auswertung 2017 basierend auf der medizinischen Statistik 2016 (BFS Datenanalyse 2016)

***Das Verhältnis der Raten berechnet sich aus der beobachteten Rate/erwarteten Rate des Spitals oder der Klinik. Ein Verhältnis unter 1 bedeutet, dass es weniger beobachtete potenziell vermeidbare Fälle als erwartet gibt. Ein Verhältnis über 1 bedeutet, dass es mehr beobachtete potenziell vermeidbare Fälle als erwartet gibt.

Nationale Patientenbefragung in der Akutsomatik 2016	
	2016*
Qualität der Spitalbehandlung	4.48
Möglichkeit, der Ärzteschaft oder dem Pflegefachpersonal Fragen zu stellen	4.85
Verständlichkeit der Antworten	4.78
Verständliche Erklärungen zu den Medikamenten	4.76
Organisation des Spitalaustritts	4.35

Wertung der Ergebnisse: 0 = schlechtester Wert, 5 = bester Wert

*Der ANQ hat die Fragen des Kurzfragebogens in den Bereichen Akutsomatik, Rehabilitation und Psychiatrie angepasst und abgestimmt. Im Jahr 2016 wurde der überarbeitete Kurzfragebogen zum ersten Mal im Bereich Akutsomatik eingesetzt, weshalb es keine Vorjahreswerte gibt. Die Werte für 2017 stehen erst im Herbst 2018 zur Verfügung.

FEEDBACK

Zufriedenheits- und Qualitätsmessungen nach MECON measure & consult GmbH

Die MECON-Patientenbefragung 2017 bestätigt die Wirksamkeit des Qualitätskonzepts an der Klinik Seeschau und den täglichen Einsatz aller Belegärzte und Mitarbeiter der Klinik. Auch im Berichtsjahr zählt unsere Klinik in den fünf Kernbereichen (Ärzte, Pflege, Organisation, Hotellerie und öffentliche Infrastruktur) zum besten Viertel der befragten 15 Belegarzt- und 9 SLH*-Spitäler. Insgesamt sind unsere Patientinnen und Patienten in allen Bereichen mit der Klinik überdurchschnittlich zufrieden. 98,5 Prozent aller befragten Patientinnen und Patienten würden die Klinik Seeschau an Freunde und Bekannte weiterempfehlen. Ebenfalls sehr geschätzt werden die Infrastruktur und das familiäre Ambiente der Klinik.

Im ersten, zweiten und dritten Quartal hat unsere Klinik die höchste Patientenzufriedenheit innerhalb der SLH*-Spitäler erreicht (Best Practice). Dies führte auch in der Jahresendauswertung zum besten Ergebnis aller SLH*-Kliniken. Das freut uns sehr, zumal die laufenden Bauarbeiten im Klinikbetrieb durchaus sicht- und spürbar waren.

BENCHMARK UND LÄNGSVERGLEICH

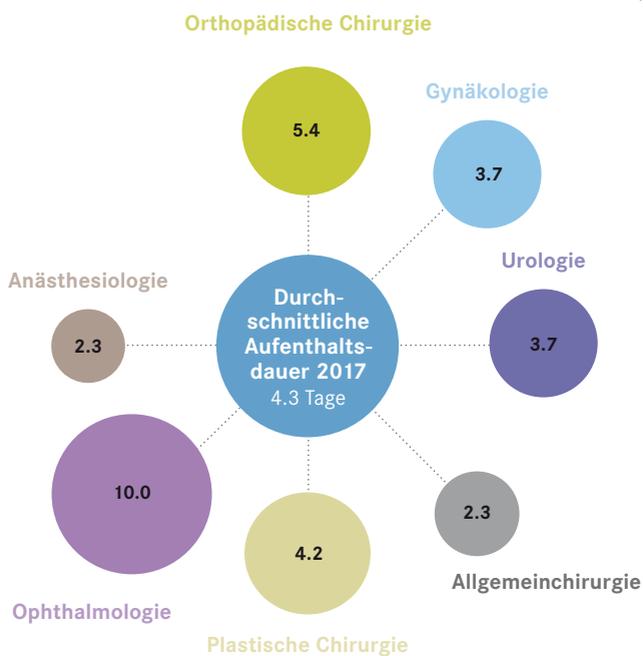
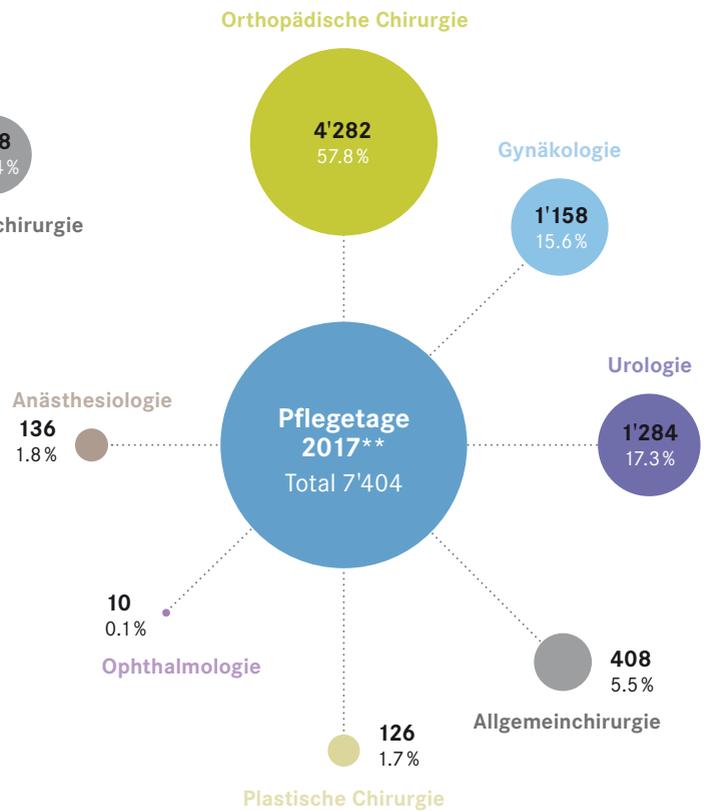
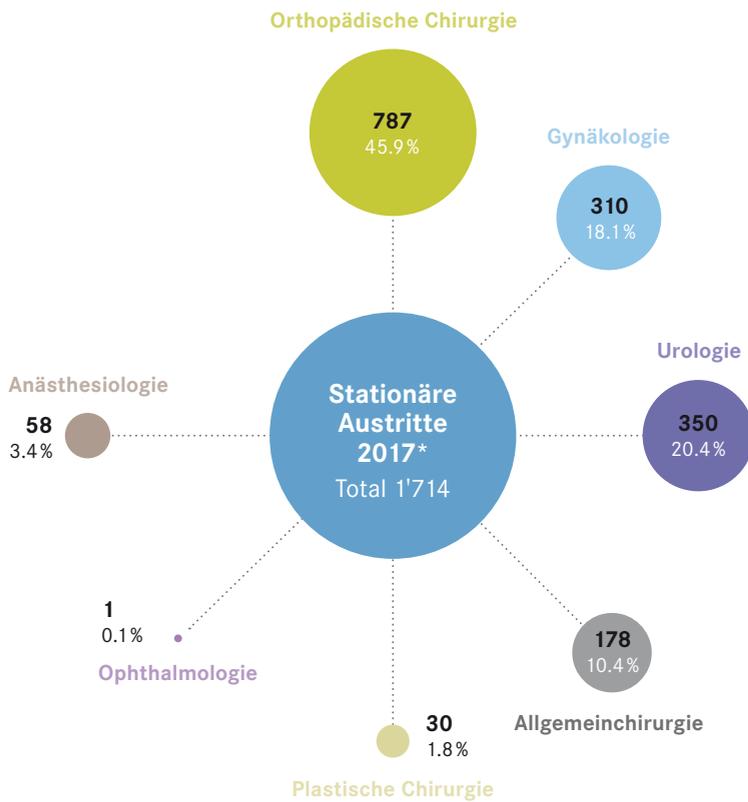
	Total	Ärzte	Pflege	Organisation	Hotellerie	Infrastruktur
Wert Klinik Seeschau 2017	6.0	3.2	7.3	8.0	7.1	8.0
Mittelwert der Belegarztspitäler	9.1	5.7	9.7	10.9	11.0	14.2
Bestes Viertel der Belegarztspitäler	7.6	4.0	8.8	9.5	9.2	12.4
Mittelwert SLH*-Spitäler	8.2	5.0	8.7	10.0	10.1	12.3
Bestes Viertel SLH*-Spitäler	6.8	3.7	7.5	8.6	7.7	11.6
Klinik Seeschau 2016	5.8	3.4	6.9	7.8	6.9	6.7
Klinik Seeschau 2015	6.4	3.9	8.2	8.5	7.6	5.7
Klinik Seeschau 2014	6.1	3.7	8.3	7.1	6.2	7.4
Klinik Seeschau 2013	8.3	4.3	11.3	10.0	10.8	8.3

Je tiefer der Wert, desto höher die Zufriedenheit.

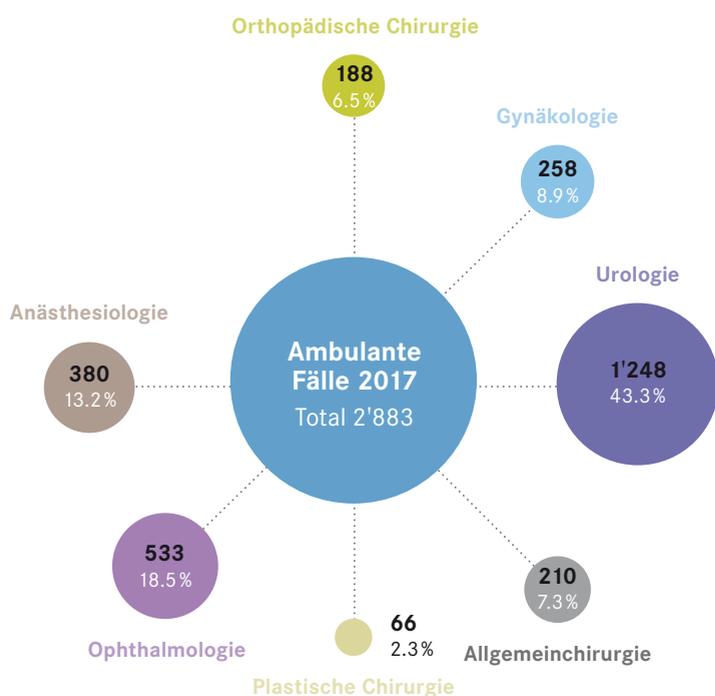
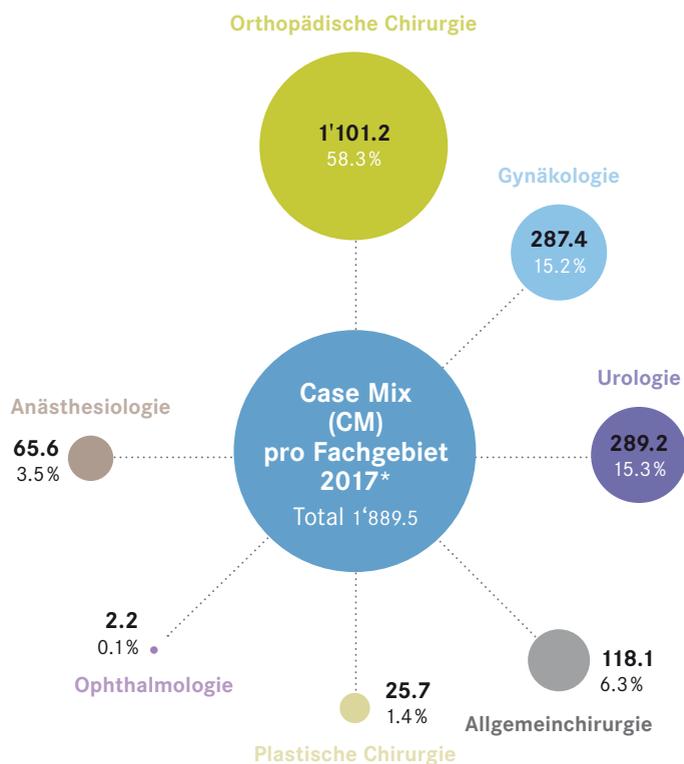
* The Swiss Leading Hospitals

PATIENTENKENNZAHLEN

Leistungen pro Fachgebiet



Fachgebiet	Austritte	CMI
Orthopädische Chirurgie	787	1.399
Gynäkologie	310	0.927
Urologie	350	0.826
Allgemeinchirurgie	178	0.664
Plastische Chirurgie	30	0.858
Ophthalmologie	1	2.226
Anästhesiologie	58	1.130
Total	1'714	1.102



Durch die Addition gerundeter Prozentwerte können minimale Rundungsdifferenzen vorkommen.

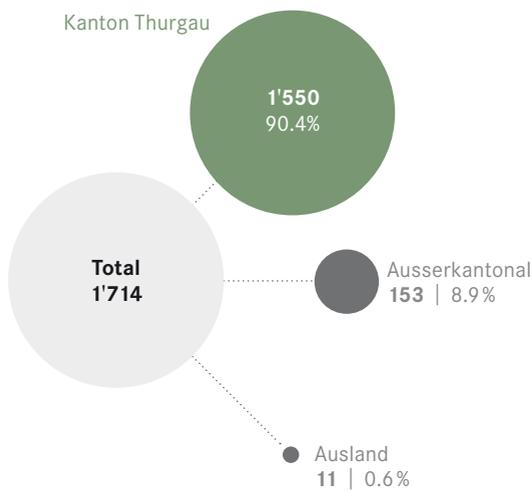
* Austritte effektiv nach Abrechnungsregeln von Swiss DRG

** Pflegetage Basis Mitternachtszensus

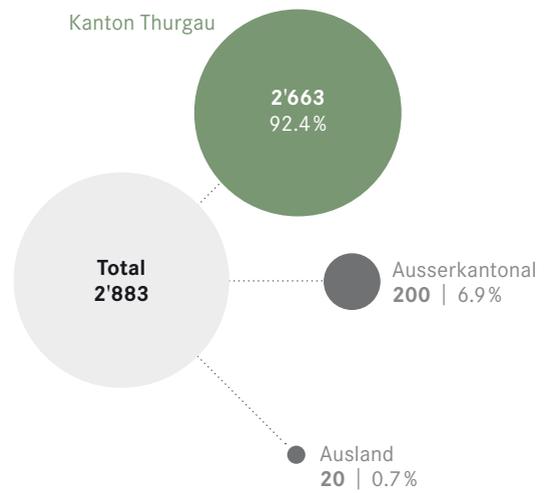
PATIENTENKENNZAHLEN

Herkunfts- und Versicherungsmix

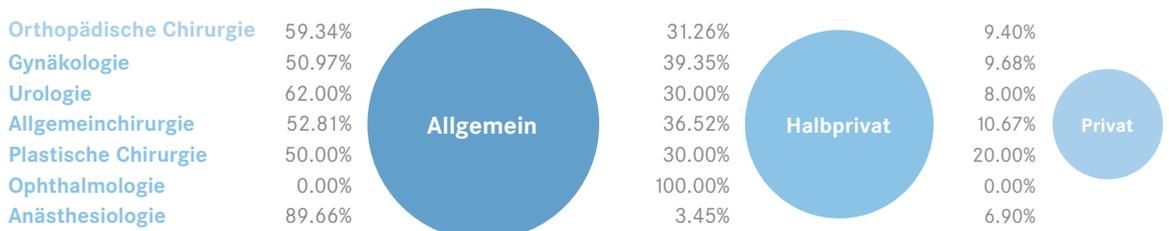
Stationäre Austritte im Herkunftsmix 2017



Ambulante Fälle im Herkunftsmix 2017



Versicherungsmix 2017





BESTENS BETREUT
IN WOHLNLICHER
ATMOSPHÄRE.

STATISTIK

Die häufigsten Diagnosegruppen (DRG) 2017

Aufgrund der letzten Revision des Krankenversicherungsgesetzes (KVG) ist die Vergütung der stationären Spitalleistungen nach Fallpauschalen in der ganzen Schweiz einheitlich geregelt. Mit der Einteilung in Diagnosis Related Groups (DRG) wird jeder Klinikaufenthalt anhand von spezifischen Kriterien wie Haupt- und Nebendiagnosen, Behandlungen und weiteren Faktoren einer Fallgruppe zugeordnet und pauschal vergütet. Zur Analyse und Kodifizierung werden jeweils die häufigsten DRG pro Fachbereich aufgelistet.

Top Five DRG Orthopädie		Anzahl Fälle	CM-Index
I43B	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk	209	1.965
I46C	Implantation, Wechsel oder Revision einer Hüftendoprothese	196	1.677
I20F	Eingriffe am Fuss, Alter > 15 Jahre	72	0.638
I29B	Komplexe Eingriffe am Schultergelenk	46	0.777
I44Z	Teilimplantation, teilweiser Wechsel oder Revision einer Endoprothese am Kniegelenk	35	1.536

Top Five DRG Gynäkologie		Anzahl Fälle	CM-Index
N04B	Hysterektomie ausser bei bösartiger Neubildung	86	1.074
N23Z	Andere rekonstruktive Eingriffe an den weiblichen Geschlechtsorganen oder Myomenukleation	28	0.741
J23Z	Grosse Eingriffe an der Mamma bei bösartiger Neubildung ohne komplexen Eingriff	22	1.190
N05C	Ovariektomien und komplexe Eingriffe an den Tubae uterinae ausser bei bösartiger Neubildung	22	0.876
N04A	Hysterektomie ausser bei bösartiger Neubildung, mit schweren CC oder aufwendigem Eingriff	16	1.339

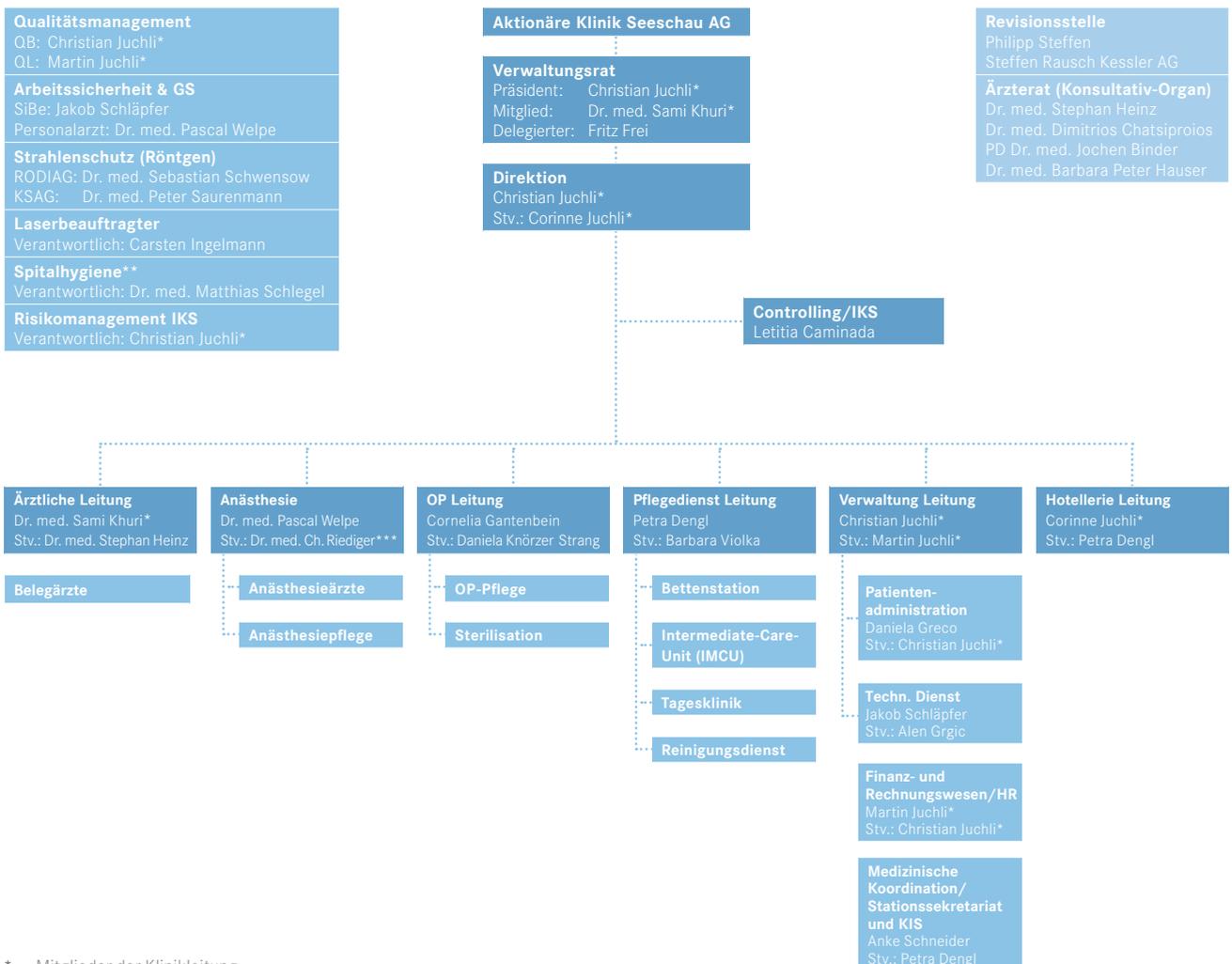
Top Five DRG Urologie	Anzahl Fälle	CM-Index
M02B Transurethrale Prostataresektion	99	0.769
L18B Komplexe transurethrale, perkutan-transrenale und andere retro-peritoneale Eingriffe ohne extrakorporale Stosswellenlithotripsie (ESWL)	65	0.652
M01B Grosse Eingriffe an den Beckenorganen beim Mann oder bestimmte Eingriffe an den Beckenorganen beim Mann mit äusserst schweren CC	29	2.037
L06B Kleine Eingriffe an der Harnblase	25	0.630
M04C Eingriffe am Hoden, Alter > 2 Jahre	25	0.537

Top Five DRG Chirurgie	Anzahl Fälle	CM-Index
G09B Eingriffe bei Leisten- und Schenkelhernien oder komplexe Herniotomien mit komplexem Eingriff	35	0.637
G09D Eingriffe bei Leisten- und Schenkelhernien oder komplexe Herniotomien, ein Belegungstag	28	0.509
H08B Laparoskopische Cholezystektomie	28	0.790
G09A Beidseitige Eingriffe bei Leisten- und Schenkelhernien oder beidseitige komplexe Herniotomien, mehr als ein Belegungstag	27	0.743
G08B Komplexe Rekonstruktion der Bauchwand	15	0.981

ORGANIGRAMM PER 31.12.2017

Organisation der Klinikleitung

Durchdachte Strukturen und geregelte Prozesse sind das A und O im organisatorischen Aufbau einer Institution. Dank klar definierter Zuständigkeiten und einer übersichtlichen Hierarchie ist die Klinik Seeschau effizient und effektiv organisiert. Dass sowohl alltägliche als auch aussergewöhnliche Abläufe reibungslos funktionieren, liegt derweil nicht nur an der effizienten und effektiven Organisation, sondern vor allem auch am motivierten Einsatz aller Mitarbeitenden und an der zielgerichteten Zusammenarbeit in eingespielten Teams.



* Mitglieder der Klinikleitung

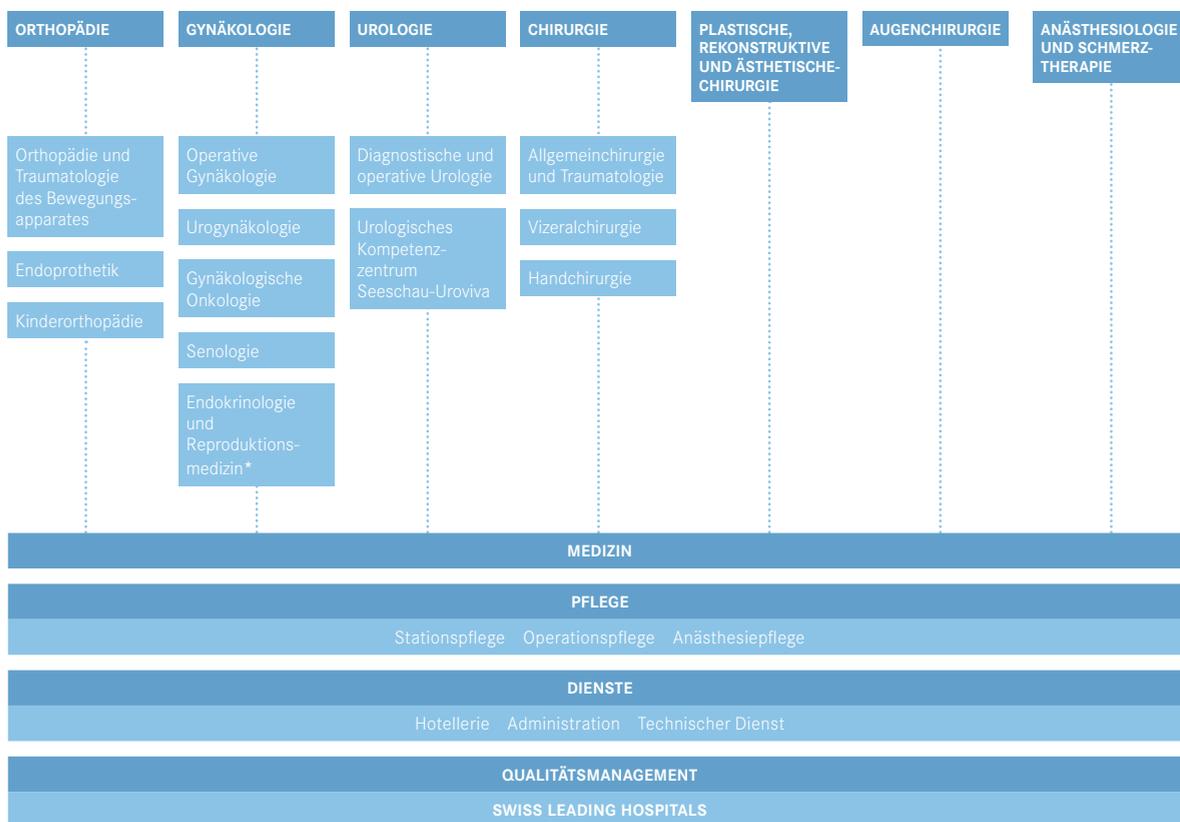
** Mitglied Ostschweizerisches Kompetenznetz Infektiologie Plus (OSKI+)

*** (ab 01.01.2018)

LEISTUNGSSPEKTRUM PER 31.12.2017

Die Fachbereiche der Klinik Seeschau

Ein fokussiertes Angebot, hohe medizinische Qualität, spezifische Kompetenz und eine familiäre Atmosphäre – so zeigt sich das Leistungsspektrum der Klinik Seeschau. Bereichsübergreifende Dienste und eine umfassende Pflegeabteilung bilden die Basis für die einzelnen Fachgebiete. Besonderes Augenmerk liegt auf dem interdisziplinären Zusammenspiel von mehreren Belegärzten, Mitarbeitenden, Teams und Kompetenzbereichen. Die gemeinsamen und verbindenden Ziele sind stets die bestmögliche Genesung und das individuelle Wohlbefinden der Patientinnen und Patienten.



* Durch Milagro Kinderwunsch- und IVF-Zentrum, Kreuzlingen



**Praxen an der
Klinik Seeschau
Kreuzlingen**

Gynäkologie



Praxis Dr. med.
Alfred Meyer



Praxis Dr. med.
Thomas Eggimann

Chirurgie



Praxis Dr. med.
Peter Saurenmann



Praxis Dr. med.
Barbara Peter Hauser



**Praxen der
Klinik Seeschau
Kreuzlingen**

Urologie



PD Dr. med. Jochen Binder



Dr. med. Susanne Huber

Anästhesiologie und Schmerztherapie



Dr. med.
Pascal Welpé, MSc



Dr. med.
Sabine Welpé-Weiss



Orthopädie am See
Rondo, Löwenstrasse 16
8280 Kreuzlingen
www.orthopaedie-am-see.ch



See-Ästhetik
Hauptstrasse 68
8280 Kreuzlingen
www.see-aesthetik.ch



Dr. med.
Werner Neuer



Dr. med.
Stephan Heinz



Dr. med.
Horst H. Grübmeier



Dr. med.
Rainer Krein



Dr. med.
Alexander Rukavina



Dr. med.
Peter Kirst



Dr. med.
Tobias Ritzler



Dr. med.
Pascal Andreas Vogt



milagro ag
Hauptstrasse 54
8280 Kreuzlingen
www.milagro.ch



Gynaecologicum
Hauptstrasse 70
8280 Kreuzlingen
www.gynaecologicum.ch



Dr. med.
Remo Lachat



Dr. med.
Dimitrios Chatsipriros



Dr. med. Daniel Bruun
 Veserweg 2
 8280 Kreuzlingen
www.augenarzt-kreuzlingen.ch



Schlossberg Ärztezentrum
 Frauenfeld
 Bahnhofstrasse 57+61
 8500 Frauenfeld
www.schlossberg-aerztezentrum.ch



Santémed Gesundheitszentrum Frauenfeld
 Unterer Graben 1
 8500 Frauenfeld
www.santemed.ch



Dr. med.
Daniel Bruun



PD Dr. med. Jochen Binder



Dr. med.
Susanne Mondy



Dr. med.
Sami Khuri



Dr. med.
Ronald Bräutigam



Dr. med.
Marco Niemann



Dr. med.
Hans-Peter Schmid



Orthopaediepraxis beim Eisenwerk
 Schmidgasse 32 A
 8500 Frauenfeld
www.orthopaediepraxis-beimeisenwerk.ch



Urologische Praxis Dr. med.
 Maria Ziemkowski
 Kurzfeldstrasse 1
 8500 Frauenfeld
www.urologin.ch



Arztpraxis Dr. med. Kai Stoltenberg
 Thundorfer Strasse 2
 8500 Frauenfeld
www.chirurgische-praxis-frauenfeld.ch



Dr. med.
Gregor Kohler



Dr. med.
Maria Ziemkowski



Dr. med.
Kai Stoltenberg

ORTHOPÄDIE

- Orthopädie und Traumatologie des Bewegungsapparates
- Endoprothetik
- Kinderorthopädie

**Dr. med. Stephan Heinz***

Facharzt für Orthopädische Chirurgie und Traumatologie des Bewegungsapparates, Mitglied FMH

Interventionelle Schmerztherapie (SSIPM)

**Dr. med. Peter Kirst**

Facharzt für Orthopädische Chirurgie und Traumatologie des Bewegungsapparates, Mitglied FMH

**Dr. med. Gregor Kohler**

Facharzt für Orthopädische Chirurgie und Traumatologie des Bewegungsapparates, Mitglied FMH

Sonographie (SGUM)
Hüftsonographie nach Graf beim Neugeborenen und Säugling (SGUM)

**Dr. med. Werner Neuer**

Facharzt für Orthopädische Chirurgie und Traumatologie des Bewegungsapparates, Mitglied FMH

Sportmedizin (SGSM)

**Dr. med. Marco Niemann**

Facharzt für Orthopädische Chirurgie und Traumatologie des Bewegungsapparates, Mitglied FMH

**Dr. med. Tobias Ritzler**

Facharzt für Orthopädische Chirurgie und Traumatologie des Bewegungsapparates, Mitglied FMH

Interventionelle Schmerztherapie (SSIPM)

**Dr. med. Alexander Rukavina**

Facharzt für Orthopädische Chirurgie und Traumatologie des Bewegungsapparates, Mitglied FMH

Interventionelle Schmerztherapie (SSIPM)

**Dr. med. Pascal Andreas Vogt**

Facharzt für Orthopädische Chirurgie und Traumatologie des Bewegungsapparates, Mitglied FMH

Sportmedizin (SGSM)

GYNÄKOLOGIE

- Operative Gynäkologie
- Urogynäkologie
- Gynäkologische Onkologie
- Senologie
- Endokrinologie

**Dr. med. Dimitrios Chatsiproios***

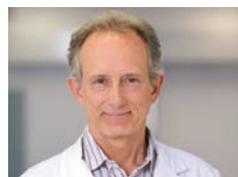
Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe, Mitglied FMH

Praxislabor (KHM)

**Dr. med. Thomas Eggimann**

Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe, speziell Operative Gynäkologie und Geburtshilfe, Mitglied FMH

Schwangerschaftsultraschall (SGUM)
Praxislabor (KHM)

**Dr. med. Remo Lachat**

Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe, speziell Reproduktionsmedizin und Gynäkologische Endokrinologie, speziell Operative Gynäkologie und Geburtshilfe, Mitglied FMH

Laserbehandlungen der Haut und hautnahen Schleimhäuten (FMCH)
Praxislabor (KHM)

**Dr. med. Alfred Meyer**

Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe, speziell Reproduktionsmedizin und Gynäkologische Endokrinologie, Mitglied FMH

Laserbehandlungen der Haut und hautnahen Schleimhäuten (FMCH)

UROLOGIE

- Diagnostische und operative Urologie
- Urologisches Kompetenzzentrum Seeschau-Uroviva

**PD Dr. med. Jochen Binder***

Facharzt für Urologie, speziell Operative Urologie, Mitglied FMH

Praxislabor (KHM)

**Dr. med. Ronald Bräutigam**

Facharzt für Urologie, speziell Operative Urologie, Mitglied FMH

**Dr. med. Susanne Huber**

Fachärztin für Urologie, Mitglied FMH

**Dr. med. Maria Ziemkowski**

Fachärztin für Urologie, speziell Operative Urologie, Mitglied FMH

CHIRURGIE

- Allgemein Chirurgie und Traumatologie
- Viszeralchirurgie
- Handchirurgie



Dr. med. Barbara Peter Hauser*
Fachärztin für Chirurgie, speziell
Allgemeinchirurgie und
Traumatologie, Mitglied FMH

Klinische Notfallmedizin (SGNOR)



Dr. med. Peter Saurenmann
Facharzt für Chirurgie, speziell
Allgemeinchirurgie und
Traumatologie, Mitglied FMH

Praxislabor (KHM)
Sachkunde für dosisintensives
Röntgen (KHM)



Dr. med. Kai Stoltenberg
Facharzt für Chirurgie,
Mitglied FMH

PLASTISCHE, REKONSTRUKTIVE UND ÄSTHETISCHE CHIRURGIE

- Handchirurgie



Dr. med. Horst H. Grübmeier
Facharzt für Chirurgie und
Plastische, Rekonstruktive und
Ästhetische Chirurgie



Dr. med. Rainer Krein
Facharzt für Plastische, Rekon-
struktive und Ästhetische Chirurgie,
Mitglied FMH



Dr. med. Susanne Mondy
Fachärztin für Chirurgie,
Mitglied FMH

AUGENCHIRURGIE



Dr. med. Daniel Bruun
Facharzt für Ophthalmologie,
speziell Ophthalmochirurgie,
Mitglied FMH

FACHÜBERGREIFENDE DIENSTE

- Anästhesiologie und
Schmerztherapie



Dr. med. Pascal Welpel, MSc
Leiter Fachbereich Anästhesie und
Schmerztherapie, Facharzt für
Anästhesiologie, Mitglied FMH

Interventionelle Schmerztherapie (SSIPM)
Master of Science in interdisziplinärer
Schmerzmedizin (Wien)



Dr. med. Sabine Welpel-Weiss
Fachärztin für Anästhesiologie,
Mitglied FMH

· Innere Medizin



Dr. med. Hans-Peter Schmid
Facharzt für Allgemeine Innere
Medizin und Kardiologie,
Mitglied FMH

Sachkunde für dosisintensive Röntgen-
untersuchungen in der Kardiologie (SGK)

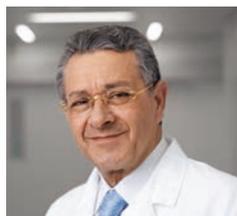
KLINIKLEITUNG



Christian Juchli
Direktor und
Verwaltungsratspräsident



Corinne Juchli-Fontana
Leitung Hotellerie
Mitglied der Direktion



Dr. med. Sami Khuri
Ärztlicher Leiter
Facharzt für Orthopädische
Chirurgie und Traumatologie
des Bewegungsapparates,
Mitglied FMH

FINANZ- UND RECHNUNGSWESEN, CONTROLLING, MARKETING UND QUALITÄT



Martin Juchli
Leitung Finanz-
und Rechnungswesen,
Leitung Qualität



Fritz Frei
Delegierter des
Verwaltungsrates



Letitia Nicoleta Caminada
Leitung Controlling



Fabienne Juchli



Jacqueline Udry

PRAXIS UROLOGIE



PD Dr. med. Jochen Binder
Facharzt für Urologie,
speziell Operative Urologie,
Mitglied FMH
Praxislabor (KHM)



Dr. med. Susanne Huber
Fachärztin für Urologie,
Mitglied FMH



Jessica Beatrice Keller



**Mirjam Theresia Seitz
Huffer**

ANÄSTHESIE



**Dr. med.
Pascal Welpel, MSc**
Leiter Fachbereich Anästhesie
und Schmerztherapie,
Facharzt für Anesthesiologie,
Mitglied FMH
Interventionelle Schmerztherapie (SSIPM)
Master of Science in interdisziplinärer
Schmerzmedizin (Wien)



**Dr. med.
Christine Riediger**
Fachärztin für Anästhesio-
logie und Allgemeine Innere
Medizin, Mitglied FMH
Präklinische Notfallmedizin/Notarzt
(SGNOR)



**Dr. med.
Ulrich Schoetensack**
Facharzt für Anesthesiologie,
Mitglied FMH



**Dr. med.
Sabine Welpel-Weiss**
Fachärztin für Anästhesio-
logie, Mitglied FMH



Anja Elisabeth Bolz



Thomas Fink



Thorsten Geertzen

OPERATIONSABTEILUNG



Cornelia Gantenbein-Jung
Leitung OP



Daniela Knörzer Strang
Stellvertretende Leitung OP



Sandra Baumann-Ottinger



Corina Beck



**Roman Daniel Cyprian
Birchler**



Annette Stefanie Dohrn



Günther Esslinger



Carsten Ingelmann



Tina Irscher



Lysann Motz-Böhlen



Silke Platthaus



Birgit Steckeler

PFLEGEABTEILUNG



Petra Dengl-Barsch
Leitung Pflegedienst,
stellvertretende Leitung
Qualität



Barbara Violka-Zwahlen
Stellvertretende
Leitung Pflegedienst



Marion Patricia Zipser
Stationsleitung



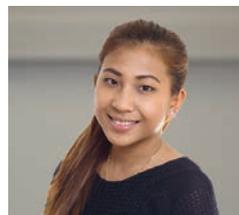
Monika Cicak
Stellvertretende
Stationsleitung



Vesna Acimovic



Doris Andres



Kannika Banyat



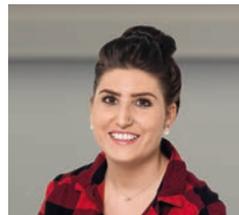
Esther Beck-Aeschlimann



Christa Breitler



Mireille Buchs



Luana D'Agostino



Dzemile Fetai-Seapi



Heidi Friedrich-Sigrist



Claudia Greminger-Bösch



Silvia Hager-Wiedemann



Ursula Honegger-Good

PFLEGEABTEILUNG



Anna Katharina Maria Jörg



**Catharina Harma Klaassen
Berschat**



Nina Rahel Koch



Cornelia Kramer-Soppelsa



Susanne Kremer



Dora Löffel-Sommer



Veronika Meyer-Keller



Lisa Maria Müller



**Anna Felicia Munafa-
Ruggiero**



**Karin Johanna
Osterwalder-Piatti**



Albulena Özdemir



**Giuliana-Melissa
Pagnoncini**



**Bianca Sabine
Schädler-Wölz**



Sabine Schoch-Widmann



Jasmine Denise Scorcini



**Verena Stachel-
Eichenberger**

PFLEGEABTEILUNG



Isabelle Dorothea Staub



Carmen Stibi-Jörg



Viviane Trachsel



Anja Vögeli



Susanne Waldvogel-Rossel



Susanne Wenig



**Monika Wiegisser-
von Rohr**



Claudia Yersin-Hess



Karina Zabel



Mihaela Zysset

SPITALHYGIENE



Karin De Martin Herzog
Fachexpertin für Infektionsprä-
vention im Gesundheitswesen

HOTELLERIE



Corinne Juchli-Fontana
Leitung Hotellerie
Mitglied der Direktion



Anita Altwegg



Karin Helga Beck-Enderle



Lidia Maria Cotting-De Sa Nobrega



Lionella Maria Gasser Ravelli



Genni Indraccolo



Monika Reust



Karin RUF-Zentriegen



Claudia Schläpfer



Doris Stibi-Schelling



Mara Vidakovic-Simic

GUEST RELATIONS



Regina Magdalena Wegmann
Gästekbetreuung



Lara Spengler
Stellvertretende
Gästekbetreuung

PATIENTENADMINISTRATION



Daniela Greco-Novakovic
Leitung
Patientenadministration



Lara Spengler
Leitung Patientenempfang



Leonida Balaj



Claudia Brändle-Fusina



Monika Hammer



Patricia Müller-Gremlich



Nicole Rüesch-Schneeberger



Andrea Monika Tschanz



Regina Magdalena Wegmann

MEDIZINISCHE KOORDINATION / STATIONSSEKRETARIAT



Anke Schneider
Medizinische Koordinatorin



Nadja Antonia Germann



Vanessa Semeraro

HAUSDIENST



Petra Dengl-Barsch
Leitung Pflegedienst,
stellvertretende Leitung
Qualität



Antonella Bivona Politi



Carmela Carrozza



**Maria Judite
Goncalves Lopes**



Sigrid Susanne Gurtner



Jasna Hujdurovic-Hadzic



Nela Isenschmid-Manescu



Manuela Milanese



Katarina Ovcarikova



Antonella Scolozzi



Annunziata Zizzi

TECHNISCHER DIENST



Jakob Schläpfer
Leitung technischer Dienst



Alen Grgic



Werner Gurtner



Peter Mahlbacher



Im Zentrum unseres ganzen Qualitätsmanagements steht der Mensch. Wir sehen es als eine Verpflichtung gegenüber unseren Patientinnen und Patienten, die Qualität unserer Dienstleistungen und der Klinikinfrastruktur laufend zu optimieren.

Durch die baulichen Massnahmen im Zusammenhang mit der Klinikenerweiterung konnten wir unsere Struktur- und Prozessqualität deutlich verbessern. Die neue Überwachungsstation (IMCU) und die eigene Radiologieabteilung bieten eine optimale Pflege und Betreuung unserer Patienten. Die Eröffnung der Lounge «Seeschau Privé» bringt vielfältige Nutzungsmöglichkeiten für Halbprivat- und Privatpatienten, aber auch für die Klinik selbst. In den renovierten Allgemenzimmern besteht deutlich mehr Platz und damit auch mehr Komfort. Weiter bietet auch der Ausbau der Küche und der Wäscherei mit modernster Infrastruktur optimale Arbeitsbedingungen. Die zunehmende Digitalisierung in allen Klinikbereichen eröffnet zudem neue Möglichkeiten und kann für mehr Behandlungssicherheit und eine verbesserte Informationsqualität sorgen.

Eine aktive Beteiligung an den nationalen ANQ-Messungen, die Patientenbefragungen mit dem externen Messsystem von MECON measure & consult GmbH und die regelmässigen internen und externen Assessments unserer Arbeitsprozesse geben uns laufend neue Erkenntnisse, die wir mit konkreten Verbesserungsmassnahmen umsetzen.

Wir freuen uns, aus den vorliegenden Benchmark-Vergleichen feststellen zu können, dass wir auf dem richtigen Weg sind und beste Ergebnisse vorweisen können. Wir erzielen weiterhin eine sehr hohe Patientenzufriedenheit und somit eine grosse Akzeptanz im Gesundheitsmarkt des Kantons Thurgau.

Wie sehen wir die Qualität in der Zukunft?

Nebst den geplanten externen Messungen und den internen Assessments werden wir im Jahr 2018 nach der neuen Norm ISO 9001:2015 zertifiziert. Dabei werden auch die neue Infrastruktur und deren Einfluss auf die bestehenden Prozesse berücksichtigt. Weiter wird das SLH-Excellence-Profil zum Thema «Fehlerkultur als Entwicklungschance» abgeschlossen.

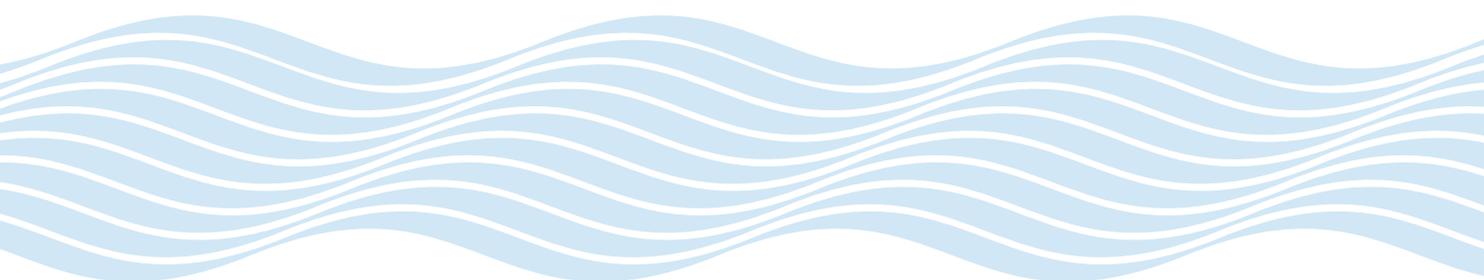
Sämtliche Prozesse in der Zusammenarbeit zwischen den Belegärzten, den Pflegenden, den Mitarbeitenden des technischen Dienstes, der Administration und der Hauswirtschaft werden laufend angepasst und optimiert. In baulicher Hinsicht werden alle Privatzimmer renoviert und mit mehr Komfort ausgestattet. Die zusätzlichen neuen OP-Säle 4 und 5 werden in Betrieb genommen und die bestehenden OP-Säle 1 und 2 ebenfalls vollständig digitalisiert und auf den neuesten technischen Stand gebracht.

Alle unsere Bemühungen zielen dabei auf die Steigerung der Zufriedenheit unserer Patienten, Belegärzte und Mitarbeiter.

Impressum:

Verantwortlich für den Inhalt: Klinik Seeschau AG
Redaktion, Layout und Realisation: DACHCOM.CH AG
Fotorechte: Klinik Seeschau AG
Digitale Version





Klinik Seeschau AG

Bernrainstrasse 17, CH-8280 Kreuzlingen, T +41 (0)71 677 53 53, F +41 (0)71 672 55 15
info@klinik-seeschau.ch, www.klinik-seeschau.ch